
Schools For Future Konzept für Klima-Unterrichtsmaterialien

Schwerpunkte

Dringlichkeit der Klimakrise
Unzureichende aktuelle Politik
Lösungen (Energiewende)
Handlungsimpulse





Nobel

2007 PEACE PRIZE

©® THE NOBEL FOUNDATION

Weltklimarat (IPCC) basiert

REPORT

AR6 Climate Change 2021: The Physical Science Basis

August 2021

REPORT

AR6 Climate Change 2022: Impacts, Adaptation and Vulnerability

February 2022

REPORT

AR6 Climate Change 2022: Mitigation of Climate Change

March 2022

Fragestellungen

1. Warum ist die atmosphärische Konzentration von CO₂ heute höher als je zuvor in den letzten 800 000 Jahren?
2. Warum werden extreme Wetterereignisse wie Dürren und Überschwemmungen immer häufiger und intensiver?
3. Welche Folgen haben Klimawandel und Erderhitzung für die Menschen in verschiedenen Ländern?
4. Was ist das verbleibende CO₂-Budget und wie soll es international verteilt werden?
5. Welche Maßnahmen sind zur Stabilisierung des Klimas möglich und notwendig?

Kriterium für (politische) Lösungen. Kompatibilität mit:



1. Nachhaltigkeitszielen der UN
2. Pariser Klimaabkommen
3. Aktuellsten IPCC-Berichten





Themen

1. Treibhauseffekt
2. Klimafolgen & Kipppunkte
3. Ökologie & Naturschutz
4. Energiewende
5. Mobilität & Verkehrswende
6. Landwirtschaft & Ernährung
7. Klimapolitik & Klimagerechtigkeit





Schülerorientierung

Beispiele

1. Welche Zukunft-Technologien sind sinnvoll, welche nicht?
 2. Was kostet die Energiewende und wer bezahlt sie?
 3. Wird die Energiewende neue Arbeitsplätze bringen?
 4. Werden wir in 20 Jahren noch Autofahren / Fliegen / Fleisch essen (...)?
-

Kernkompetenzen



Erkennen

- Informationsbeschaffung und -verarbeitung
- Erkennen von Vielfalt
- Analyse des globalen Wandels
- Unterscheidung von Handlungsebenen



Handeln

- Solidarität und Mitverantwortung
- Verständigung und Konfliktlösung
- Handlungsfähigkeit im globalen Wandel
- Partizipation und Mitgestaltung

Bewerten

- Perspektivenwechsel und Empathie
- Kritische Reflexion und Stellungnahme
- Beurteilen von Entwicklungsmaßnahmen



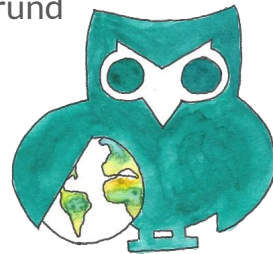
Unterrichtsziele der UNESCO zum Thema Klimaschutz

1. Die Schüler*innen verstehen den Treibhauseffekt als ein natürliches Phänomen, das durch eine isolierende Schicht von Treibhausgasen verursacht wird.
2. Die Schüler*innen verstehen den gegenwärtigen Klimawandel als ein anthropogenes Phänomen, das auf den erhöhten Ausstoß von Treibhausgasen zurückzuführen ist.
3. Die Schüler*innen wissen, welche menschlichen Aktivitäten - auf globaler, nationaler, lokaler und individueller Ebene - am meisten zum Klimawandel beitragen.
4. Die Schüler*innen kennen die wichtigsten ökologischen, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Folgen des Klimawandels auf lokaler, nationaler und globaler Ebene und verstehen, wie diese zu selbstverstärkenden Faktoren für den Klimawandel werden können.
5. Die Schüler*innen kennen Strategien zur Vorbeugung und Milderung des Klimawandels sowie zur Anpassung an den Klimawandel auf verschiedenen Ebenen (global bis individuell) sowie für verschiedene Kontexte die Zusammenhänge mit der Katastrophenhilfe und der Katastrophenvorsorge.



Unterrichtsziele der UNESCO zum Thema Klimaschutz

1. Die Schüler*innen erklären die Dynamik von Ökosystemen und die ökologischen, sozialen, wirtschaftlichen und ethischen Auswirkungen des Klimawandels.
2. Die Schüler*innen sprechen mit anderen über das Schützen des Klimas.
3. Die Schüler*innen arbeiten mit anderen zusammen und entwickeln gemeinsam vereinbarte Strategien zum Umgang mit dem Klimawandel.
4. Die Schüler*innen verstehen ihren persönlichen Einfluss auf das Weltklima unter Einbezug von lokalen bis hin zu globalen Perspektiven.
5. Die Schüler*innen erkennen, dass der Schutz des Weltklimas eine essenzielle Aufgabe für alle ist und dass wir unsere Arbeitsauffassung und unser alltägliches Verhalten vor diesem Hintergrund völlig neu bewerten müssen.



Unterrichtsziele der UNESCO zum Thema Klimaschutz

1. Die Schüler*innen beurteilen, ob ihre privaten oder beruflichen Aktivitäten klimafreundlich sind und verändern diese gegebenenfalls.
2. Die Schüler*innen handeln zugunsten der vom Klimawandel bedrohten Menschen.
3. Die Schüler*innen antizipieren und schätzen die Auswirkungen von persönlichen, lokalen und nationalen Entscheidungen oder Aktivitäten auf andere Menschen und Weltregionen ab und erschließen sich Änderungsmöglichkeiten.
4. Die Schüler*innen fördern klimaschützende öffentliche Maßnahmen.
5. Die Schüler*innen unterstützen klimafreundliche Wirtschaftsaktivitäten.





Niveaus



Grundniveau

Aufgabenstellungen und Texte in einfacher Sprache, Fachbegriffe werden erklärt oder umschrieben. Geeignet für Schüler*innen ab Klassenstufe 3 bis - je nach Schulart - Klassenstufe 6-8.

Mittleres Niveau

Schüler*innen, die im Umgang mit Texten geübt und mit grundlegenden Fachbegriffen vertraut sind. Je nach Schulart geeignet für Klassenstufe 6-10.

Erweitertes Niveau

Schüler*innen, die im Umgang mit wissenschaftlichen Texten geübt sind und über ein umfangreiches Fachvokabular verfügen. Je nach Schulart geeignet für Klassenstufe 8-13.



Differenzierung

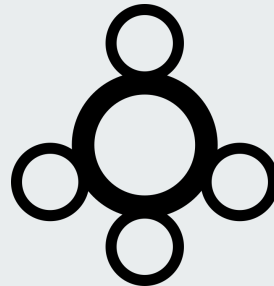
Die Schwierigkeit innerhalb eines Niveaus kann für **Lehrkräfte** differenziert werden

-

Innerhalb eines Materials, oder für das gesamte Material



Unterstützungsstufe



Basisstufe



Erweiterungsstufe



Unterrichtsentwurf



1. **Kernkompetenzen**
2. **Unterrichtsziele**
3. **Operationalisierbare Ziele**

Unterrichtsverlaufsplan:

Einstieg, Erarbeitung, Sicherung,
Transfer / Handlungsimpuls
(Sozialformen, Methoden, Lösungs-
beispiele)

Material mit Quellenangaben



**Namensnennung - Weitergabe unter
gleichen Bedingungen 4.0 International
(CC BY-SA 4.0)**

Herzlichen Dank!

Zusammen schaffen wir gute Materialien
und machen sie länderübergreifend bekannt.

info@schoolsforfuture.net

